

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Freitag, den 22. Jänner 1971, 7.45 Uhr:

Von Donnerstag auf Freitag sind am Alpenhauptkamm und südlich davon 10 bis 20 cm Schnee gefallen. Im übrigen Nordtirol beträgt der Neuschneezuwachs strichweise bis 5 cm. Laut Wetterwarte ist mit nachlassendem Wind aus Süd bis Südwest in Süd- und Osttirol noch ergiebiger, in Nordtirol, am Alpenhauptkamm, im Raum Arlberg und in den Nordalpen geringer Schneefall zu erwarten.

Die stark vom Wind verfrachtete Neuschneesicht wird ~~von~~ auf der schlecht aufgebauten Altschneedecke mehrfach in kleinen Lawinen abgehen. Im Bereich der hochgelegenen Seitentäler des Alpenhauptkammes sowie Süd- und Osttirols ist in Lawenstrichen mit nordwest- bis nordostseitigem Einzugsgebiet bereits etwas Vorsicht zu empfehlen.

Durch den starken Wind der letzten Tage neu gebildete Schneebretter, die zudem schattseitig ~~von~~ auf labilen Schwimmschneeunterschichten liegen, erfordern bei Schitouren in kammnahen Bereichen und an allgemein Nord gerichteten Hängen zunehmend Vorsicht.